



VKKK

Journal

Juni 2023 / Heft 96

Verein zur Förderung krebskranker und körperbehinderter Kinder Ostbayern e.V.



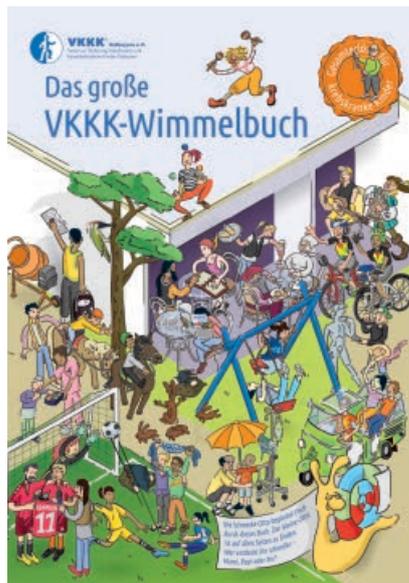
**Paten für das Nachsorgezentrum
OB Gertrud Maltz-Schwarzfischer, Landrätin Tanja Schweiger
und BGM Andrea Dobsch unterstützen den VKKK**



VKKK-Journal

Heft 96 / Juni 2023

Informationszeitschrift des Vereins zur Förderung krebskranker und körperbehinderter Kinder Ostbayern e.V.



Das große VKKK-Wimmelbuch

Ein bunter Einblick in die Arbeit des Vereins / Gesamter Erlös zugunsten krebskranker Kinder

Bestellungen nimmt der VKKK unter info@vkkk-ostbayern.de und Telefon 0941 299075 entgegen.

Oder im Buchhandel:
ISBN: 978-3-00-073744-2

14 großformatige Seiten, 26,0 x 37,5 cm
produziert als Papp-Bilderbuch auf Karton

gebundener Laden-Verkaufspreis: 18,90 Euro

„Wer den Verkauf unterstützen möchte kann bei uns Exemplare auf Kommission bestellen“

VKKK-Patenernennung

OB Maltz-Schwarzfischer, Landrätin Tanja Schweiger und BGM Dobsch unterstützen

Feuer- und Lichtshow

Mirjam und Stefan Avellis begeistern Kinder und Eltern

Familien-Bowlingturnier

Super Bowl, Regensburg

VKKK-Osternestsuche

mit den Quaddkameraden Oberpfalz

Wunschbox

Erfüllung von Herzenswünschen

Aromatherapie

Bericht aus der Pflege

Trauernde Familien

Ostergestecke gestalten

Blasmusikkonzerte

Benefizaktionen in der nördl. Oberpfalz

Danke

Hinweise/Termine

Gerne nehmen wir Ihre Anregungen und Informationen auf. Für das nächste Journal bitten wir um Einsendung der Berichte bis zum 15.07.2023, am besten per E-Mail.

Danke - Ihr Redaktionsteam

Liebe Freunde und Förderer,
an Mitarbeit interessierte,

für die VKKK-Aktionen in 2023
sind wieder

Helfer mit Herz gesucht

zum Beispiel:



08. Juli 2023

VKKK-Benefizfußballturnier

Vielfältigste Talente sind gefragt,
bitte melden Sie sich im VKKK-
Büro unter 0941-29 90 75



Das Promi-Fußballturnier für krebskranke Kinder

mit TV-Promis, Sportprofis & Hobbykickern

Samstag, 8. Juli 2023 • Sportanlage der Uni Regensburg
Am Biopark 12, 93053 Regensburg

Eintritt frei
Eintrittsfrei
Eintrittsfrei

Organisation: VKKK Ostbayern e.V.
zusammen mit Marcus Mittermeier,
Markus Liebbezeit und Lisa Damrau

www.vkkk-ostbayern.de

Ein Familien-Event mit
Kinder-Aktionen und
reichlich guter Verpflegung

I
M
P
R
E
S
S
U
M

Herausgeber:
VKKK Ostbayern e.V.
Verein zur Förderung krebskranker
und körperbehinderter Kinder
Vorsitzende: Irmgard Scherübl
Stellvertreter: Günther Lindner

Redaktionsadresse:
Franz-Josef-Strauß-Allee 17
93053 Regensburg
www.vkkk-ostbayern.de

Redaktion und Gestaltung:
Irmgard Scherübl (Chefredaktion),
Karin und Günther Lindner,
Theresia Buhl,
Sandy Cleghorn, Renate Weickl

Fotos:
Titel: Scherübl
Rückseite: Christian Omonsky
VKKK-Büro, Scherübl, Lindner,
Kramhöller, Buhl, Omonsky,
Privatarchiv, siehe Bildunterschriften

Spendenkonten:

Volksbank Regensburg
IBAN: DE59 7509 0000 0000 0500 40
BIC: GENODEF1R01

Sparkasse Regensburg
IBAN: DE 49 7505 0000 0051 1046 36
BIC: BYLADEM1R3G

Satz & Druck
Druckerei Heß GmbH & Co. KG
Gewerberg 2b, 94377 Steinach,
Tel.: 09428 903062

Erscheinungsweise:
viermal jährlich

Auflage: 4700

Der Bezugspreis ist im Förder/
Mitgliedsbeitrag von 20 € enthalten

Abdruck - auch auszugsweise - aus diesem
Heft nur nach Rücksprache mit der Redaktion.
Leserschriften stellen nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion dar. Wir behalten uns
vor, Kürzungen die nicht den Inhalt entstellen,
vorzunehmen. Um Meinungs Vielfalt sind wir
bemüht.



Liebe VKKK-Familie,
liebe Freunde und Förderer des VKKK,

der 15. Mai ist weltweit der „Internationale Tag der Familie“. Auch die Schicksalsgemeinschaft in der Kinderonkologie bezeichnet sich als Familie, die „Onko-Familie“. Zu ihr zählen Patienten, Eltern, Angehörige und Mitarbeiter. Alle sind einander verbunden, tragen miteinander Freude und Leid auf Station. Der VKKK fühlt sich dieser „Onko-Familie“ eng verbunden und die von ihm Begleiteten sind aufgenommen in der großen „VKKK-Familie“.

Die Familie trägt und stützt, hilft in schweren Zeiten, gibt Mut zum Durchhalten und freut sich über jeden noch so kleinen Schritt, den es zu feiern gilt.

Im Elternhaus finden alle ein Zuhause auf Zeit, einen Platz zum Ausruhen und Menschen mit einem großen Herzen und einem offenen Ohr für ihre Sorgen und Nöte. So sind unsere Büro- und Servicekräfte nach

einer schweren Nacht oft die ersten Ansprechpartner für die Angehörigen. Das ist nicht immer leicht und ich danke ihnen von Herzen, dass sie sich mit so viel Herzblut in unsere VKKK-Familie integrieren.

Seit 30 Jahren setzen die Vereinten Nationen diesen Tag unter ein bestimmtes Motto, dieses Jahr: „Stark für Familienmomente“. Gemeinsame Momente setzt auch der VKKK für seine Familie. Beginnend mit der Zeit auf Station gehen diese, angepasst an jede individuelle Krankheitssituation, in die VKKK-Begleitung in der Nachsorge über.

Die Zeit auf Station prägt unsere Familie, macht sie stark, besonders auch wenn es heißt wieder nach vorne zu blicken und die Herausforderungen des veränderten Lebens anzunehmen. Um dies zu meistern ist in der VKKK-Familie eine große Gemeinschaft mit einem starken Zusammen-

halt entstanden, die sich bei den unterschiedlichsten Aktionen zusammenfindet, sich gegenseitig trägt und stützt.

Der Funke dieser Verbindung, die Leidenschaft, mit der sich unsere haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter engagieren, springt oft über. Wir hoffen, dass auch Sie davon inspiriert werden und wir mit Ihrer Unterstützung in der VKKK-Familie weiterhin gemeinsame Momente zum Starkwerden schaffen können.

Setzen Sie sich bitte mit dem VKKK dafür ein, dass jedes Familienmitglied die Momente zum Starkwerden bekommt, die es braucht.

Es grüßt Sie ganz herzlich

Ihre Ingrid Stahl



Für Ihre Spende:
mit Überweisung
oder direkt
per Handy.

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts: **BIC**

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)
VKKK Ostbayern e.V.

IBAN: **DE59750900000000050040**

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen): **GENODEF1RU1**

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers
SPENDE FÜR KREBSKRANKE KINDER

noch Verwendungszweck (Insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)
ADRESSE

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

Datum

Unterschrift(en)

48.850 (01/13)

08

Schreibmaschine: normale Schreibweise!
 Handchrift: Blockbuchstaben, GROSSBUCHSTABEN
 und dabei Kästchen beachten!

Geburtstagsgeschenke machen Freude

Das dokumentieren die vielen netten Briefe und Fotos, die als Dankeschön beim VKKK ankommen



Jakob Wittenzellner, 11 Jahre



Michael Danböck, 5 Jahre



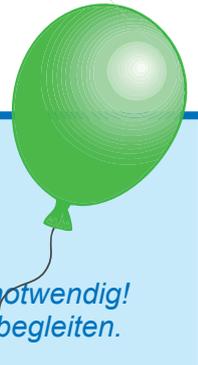
Yusuf Abdullayeva, 10 Jahre

Yusuf's Mutter schrieb uns diese netten Worte:

"Seit 6 Jahren leben wir alleine in Deutschland. Alleine in einem fremden Land zu leben ist für uns nicht einfach. Aber wir haben während der Stammzellentransplantation viel Unterstützung von Ihnen und vom Ärzteteam erhalten. Ich bin sehr dankbar, dass Sie an Yusuf's Geburtstag gedacht haben. Ihr Geschenk ist für uns sehr wertvoll. Egal was Sie Yusuf schenken, wir sind stolz, die Freude in seinen Kinderaugen zu sehen."

"Lass dich nicht unterkriegen; sei frech und wild und wunderbar."

Pippi Langstrumpf

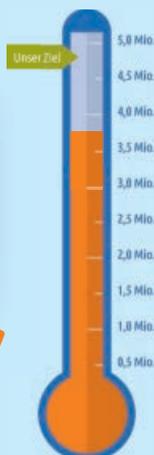


VKKK-Nachsorgezentrum

Nachsorge, Unterstützung der krebserkrankten Kinder nach der klinischen Behandlung, ist dringend notwendig! Dank IHRER Spende kann der VKKK die Familien auf dem Weg in ein oftmals verändertes Leben begleiten.



Danke!



Visualisierung: Architekturbüro Weinger

OB Maltz-Schwarzfischer unterstützt das VKKK Nachsorgezentrum

Der VKKK Ostbayern e.V. ernennt die Oberbürgermeisterin zur Patin des Projekts in Zeitlarn

Regensburgs Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer unterstützt das Nachsorgezentrum des VKKK Ostbayern e.V. in Zeitlarn. „Ich stelle mich sehr gerne als Patin für dieses Projekt zugunsten krebserkrankter Kinder zur Verfügung“, sagte Maltz-Schwarzfischer bei der Verleihung der Patenschafts-Urkunde im Alten Rathaus. Es sei beeindruckend, wie kreativ und hartnäckig der VKKK immer wieder neue Wege beschreite, um die Versorgungssituation für die Betroffenen zu verbessern, dankte sie dem Vorstand des Vereins.

Auf rund 8.000 Quadratmetern Grund baut der VKKK ab diesem Herbst ein Nachsorgezentrum als Ort der Heilung für die Zeit nach der akuten Krebsbehandlung. Eine Krebserkrankung bedeutet im Leben von Kindern und Jugendlichen einen tiefen Einschnitt. Operationen, Chemotherapien und Bestrahlungen belasten stark und wirken lange nach. Über Monate aus Kindergarten oder Schule gerissen, der Alltag für Eltern und Geschwistern geprägt von der Krankheit eines ihrer Kinder, dabei gerät das soziale Gefüge der Familie in Schiefelage. „Das alles benötigt Zeit und Raum zum Heilen“, so Projektleiter Lindner. Dabei entsteht in Zeitlarn keine Reha-Klinik. „Vielmehr wollen wir eine Oase mit vielfältigen Angeboten schaffen, die helfen, die Folgen der Krebstherapie und des familiären Ausnahmezustands zu überwinden“.



Irmgard Scherübl, Vorsitzende des VKKK Ostbayern e.V. (links), hat Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer zur Patin des künftigen Nachsorgezentrums des Vereins ernannt. (Foto: Christian Omonsky)

Das Baugrundstück in Zeitlarn gehört der Stadt Regensburg. Sie überlässt es dem Verein für 50 Jahre auf Erbpacht. „Die Stadt kommt uns bei der Höhe des Erbpacht-Zinses sehr entgegen. Dafür danken wir herzlich“, sagte Scherübl. Trotzdem ist der Verein auf jeden Spenden-Euro angewie-

sen, um die Baukosten von rund 4,7 Millionen Euro aufzubringen. „Wir bauen auf einem soliden finanziellen Grundstock auf, brauchen für den Rest aber die Hilfe von Firmen und Bevölkerung“, werben Günther Linder und Irmgard Scherübl um Spender und Sponsoren.

Landrätin Tanja Schweiger und BGM Andrea Dobsch unterstützen das VKKK Nachsorgezentrum

Der VKKK Ostbayern e.V. ernennt sie am 27.04.2023 zur Patinnen des Projekts in Zeitlarn

Es ist uns eine große Freude, dass der Landkreis Regensburg und die Gemeinde Zeitlarn unserem Nachsorgeprojekt so wohlwollend und offen gegenüberstehen.

„Landrätin Tanja Schweiger und ich wurden heute gebeten Patenschaften für das Nachsorgezentrum des VKKK Ostbayern e.V. zu übernehmen. Gerne unterstützen wir dieses großartige Projekt!“

Seine Aufgabe sieht der VKKK in der umfassenden Unterstützung von an Krebs erkrankten Kindern und Jugendlichen und ihren Familien und zukünftig sollen betroffene Familien im Nachsorgezentrum in Zeitlarn zusammen finden.

Es ist uns eine Herzensangelegenheit diesem sozialen Leuchtturmprojekt ein „Zuhause“ bei uns in Zeitlarn bzw. im Landkreis Regensburg zu geben.“
Foto: Hans-Christian Wagner



Feuershow zum internationalen Kinderkrebstag

Am 15. Februar 2023 mit Mirjam und Stefan Avellis

Mehr Aufmerksamkeit für die Situation von krebskranken Kindern und deren Familien – das ist das Ziel des internationalen Kinderkrebstages am 15. Februar. Der VKKK Ostbayern e.V. hat den Tag zum Anlass genommen, den kleinen Patienten an der Kinder-Uniklinik in Regensburg eine Freude zu machen. Das Duo Avellis hat vor dem Gebäude eine Feuershow aufgeführt. Die Kinder und Jugendlichen auf Station haben von den Fenstern aus zugeschaut und mit kleinen Lampen ihren Teil zur Show beigetragen.

Mit Tanz und Feuerjonglage begleitet von Musik ist das Sünchinger Duo Mirjam und Stefan Avellis am Abend des Kinderkrebstags vor der Klinik aufgetreten. „In der Woche, oft Monate dauernden Krebstherapie ist es wichtig, immer wieder kleine Motivationen und Ablenkungen zu setzen“, weiß Irmgard Scherübl, Vorsitzende des VKKK und gelernte Erzieherin. Operationen, Bestrahlungen und Chemotherapie belasten die kleinen Körper stark. „Wir versuchen, mit regelmäßigen Angeboten wie Kunst- oder Musiktherapie und mit verschiedenen Events wie der Feuershow den Klinikalltag erträglicher zu machen und den Kindern das Durchhalten zu erleichtern“, erklärt die Vorsitzende.

Jedes Jahr erkranken in Deutschland rund 2.200 Kinder und Jugendliche neu an Krebs. Die Kinder-Uniklinik in Regensburg nimmt jährlich rund 80 Fälle neu auf. Die meisten der betroffenen Familien nehmen gerne das breite Unterstützungsangebot des VKKK in Anspruch. Der Verein betreibt pädagogische Angebote, unterstützt, wenn nötig, finanziell, fördert die medizinische Behandlung, berät bei allen Fragen rund um die Erkrankung, bietet im Elternhaus direkt neben der Klinik eine preiswerte Übernachtungsmöglichkeit für die Angehörigen und vieles mehr. „Das alles finanzieren wir aus Spenden“, betont Irmgard Scherübl.

Die gute Nachricht ist, dass heute vier von fünf Kindern eine Krebserkrankung überleben. Doch hinterlässt die intensive und langwierige Behandlung medizinische und soziale Folgeschäden, von denen sich die Patienten und die Familien nur langsam erholen. „Speziell dafür wollen wir in Zeitlam bei Regensburg ein Nachsorgezentrum bauen“, sagt Scherübl. Der Spatenstich ist noch für das Jahr 2023 geplant. Die Kosten belaufen sich auf rund 4,7 Millionen Euro, die der Verein ebenfalls aus Spenden finanziert. „Ob kleine oder große Spende – dabei hilft uns jeder Euro“, ruft Irmgard Scherübl auf.



Am Internationalen Kinderkrebstag ist das Duo Avellis vor der Regensburger Uniklinik mit einer Feuershow aufgetreten. Der VKKK Ostbayern e.V. wollte den jungen Patienten in der Klinik eine Freude bereiten und auf seine Arbeit für die Kinder und ihre Familien aufmerksam machen. (Bilder und Text: Christian Omonsky)



VKKK-Familien-Bowlingturnier

Über 100 Teilnehmer feierten gemeinsam Ihren Kinderkrebstag



Der Internationale Kinderkrebstag am 15. Februar ist auch für die Familien, bei denen die Krebserkrankung ihres Kindes schon eine Weile her ist, wieder eine Erinnerung daran, dass sie es geschafft haben und wie glücklich sie darüber sein können. Das ist immer wieder ein Grund zum Feiern.

Über 100 Teilnehmer trafen sich am 18. Februar beim VKKK-Bowling-Familien-tourier im Super Bowl, im Gewerbepark Regensburg und hatten einen ganzen Vormittag lang jede Menge Spaß und gute Unterhaltung. Im Anschluss an das Turnier lud der VKKK zum Mittagessen ein, um die

verausgabten Kräfte aufzufüllen. Die Küche des Super Bowl war auch hier auf alle Wünsche eingerichtet. Herzlichen Dank an Bettina Koller und ihr Team für die Bereitstellung von 12 Bahnen, die tolle Atmosphäre und den super Service!



Einladungen der Eisbären Regensburg sind immer wieder ein Highlight für die VKKK-Fans

Die Eisbären Regensburg hatten unsere Familien zum Eishockeyspiel gegen die Lausitzer Füchse eingeladen.

Am 24. Februar verfolgten 40 große und kleine VKKK Fans in der Donauarena das Spiel Eisbären vs. Lausitzer Füchse. Das Mitfiebern und Daumendrücken hatte geholfen, die Eisbären gewannen souverän mit 2:0. „Ein tolles Spiel und ein wunderbarer Abend“, so das Fazit unserer strahlenden Familien.



Ein ganz herzliches Dankschön an Christian Sommer und an die Eisbären Regensburg für die Einladung!



Jonas Koller mit seiner Familie, er durfte 2022 Eisbär für einen Tag sein und am F*ck Cancer Day teilnehmen. Daraus entstand eine tiefe Freundschaft zu den Eisbären und es war Ehrensache wieder in der Arena mit dabei zu sein.



Was sind schon die Straubing Tigers? Familie Gottwald aus Straubing wollte lieber mit den Fans der großen VKKK-Familie beim Spiel der Eisbären in Regensburg dabei sein und die Daumen drücken.



VKKK-Osternestsuche wieder im Elternhaus

Quadkameraden Oberpfalz besuchten und beschenkten die Kinder

Am Palmsonntag kamen 25 Familien im VKKK Elternhaus zum Osterkaffee zusammen. Neben der traditionellen Osternestsuche gab es Bastelangebote und Kinderschminken mit den VKKK-Erziehern Katharina und Fabian. Das Highlight des Nachmittags aber war eine ganze Hasenkolonie der Quadkameraden Oberpfalz. Sie fuhren sehr zur Freude der Kinder mit wunderschön geschmückten Quads vor die Klinik und zum Elternhaus, brachten auch Geschenke mit. Die geplanten Ausfahrten mit den Kindern mussten leider auf besseres Wetter verschoben werden. Nun werden die Quadkameraden bei Kicken für Kids, unserem Benefizfußballturnier am 08. Juli, mit dabei sein. Dann sollte auch das mit den Ausfahrten klappen. Vielen Dank an die Osterhasen und das Serviceteam des VKKK, das alles so gut vorbereitet hat und sich um das Wohl der Gäste kümmerte.







WUNSCHBOX

Die Wunschbox des VKKK setzt Ziele zum Durchhalten für krebskranke Kinder

Die Krebserkrankung eines Kindes durchzustehen ist nicht leicht, aber zum Überleben unbedingt notwendig. Schön, dass es dann den VKKK gibt, der in dieser schweren Zeit unterstützt.



„Hallo, ich bin es der Lenny,

ich weiß, ich habe schon einmal was von der Wunschfee bekommen. Leider bin ich wieder krank geworden und da ich das Krankenhaus für lange Zeit nicht verlassen darf würde ich mich so sehr über eine Playstation 5 freuen. Es wäre so schön, wenn ich mir noch einmal was wünschen dürfte.

Liebe Grüße
Dein Lenny“

Wenn Kinder erneut erkranken, dürfen sie sich natürlich auch erneut etwas von unserer Wunschfee wünschen. Wir hoffen, dass das Spielen mit der Playstation Lenny auf andere Gedanken bringt und ihn von seiner Krankheit ein wenig ablenkt.



Endlich selber fahren!

Franziska wünschte sich von unserer Fee ein wenig Unterstützung bei der Bezahlung Ihres Führerscheins. Hier die Rückmeldung der Familie:

„Liebes VKKK Team, liebe Wunschfee!
Franziska hat jetzt endlich seit 24. Januar ihren Führerschein. Die Freude ist groß! Wie besprochen, anbei wie von der Wunschfee gewünscht, ein Foto von Franziska mit ihrem Fahrlehrer nach bestandener Fahrprüfung.
Herzlichen Dank und liebe Grüße auch von Franziska“

Wir wünschen allzeit eine gute und sichere Fahrt!



Barbie Traumvilla

Lena wünschte sich von ganzem Herzen eine Barbie Traumvilla, damit sie und ihre Freundinnen damit zusammen spielen können. Richtig stolz war sie, als sie das Geschenk bei uns abholen konnten.

Wir hoffen ihr habt ganz viel Spaß bei den Barbie Partys.



IPad für die Schule

Semih brauchte unter anderem für die Schule ein neues iPad. Da diese aber sehr teuer sind, hatte er die Wunschfee um Unterstützung gebeten. Dank unserer vielen Spender konnten wir auch ihn unterstützen.



Einen Traktor „wie auf Station“

Moritz wünschte sich einen Traktor so wie er ihn auf Station gesehen hat. Hier die Rückmeldung der Familie:

„Hallo liebes VKKK-Team, unser kleiner Moritz ist 2 Jahre alt und wir mussten unsere Weihnachten im Krankenhaus verbringen. Deswegen war die Freude umso größer als wir nachhause kamen und er sein Geschenk von der Wunschfee bekam. Viele lieben Dank.“

Wir wünschen viel Spaß damit.



Das schönste Rad der Welt

Nepomuk, links im Bild, wollte eigentlich genau so ein Fahrrad wie sein Cousin, dann jedoch hat er eins gesehen, das ihm noch viel besser gefiel. Und dank der Firma Bikezeit in Neutraubling und der Angestellten, die sich jedes Mal so viel Mühe geben, ging dieser Wunsch sehr schnell in Erfüllung. Hier die Rückmeldung der Familie:

„Liebe Wunschfee,

inzwischen hat Nepomuk das schönste Rad der Welt hier. Es ist wirklich ein Traum! Vielen herzlichen Dank nochmal! Wir haben uns schlussendlich doch für ein anderes entschieden, weil die vermuteten 26 Zoll für ihn zu klein waren. Wir hatten eine fantastische Beratung, die wirklich alles getan hat, damit Nepomuk das optimale Rad bekommt.“



Aromamassage

„Der Weg zur Gesundheit ist täglich eine duftende Massage und ein duftendes Bad“ (Hippokrates)

Schon seit den Jahren 1755 und 1771 gibt es die Massage die aus dem arabischen „berühren, betasten“ oder aus dem griechischen „kauen, kneten“ entstand und dient zur mechanischen Beeinflussung von Haut, Muskulatur und Bindegewebe durch Dehnung und Druckreiz. Nicht nur die behandelten Stellen des Körpers werden durch die Massage eingeschlossen, sondern es wirkt sich auch positiv auf die Psyche aus.

Die Ätherischen Öle sind das essentielle einer Pflanze und werden als kleine Öltröpfchen sichtbar. Da sie eine geringere Dichte als Wasser haben sind sie nicht wasserlöslich, jedoch fettlöslich. Man sollte die ätherischen Öle deshalb in fetten Ölen, Sahne, Honig, Eigelb oder Alkohol und Salz lösen. Über den Haarschaft dringen die Öle zu der untersten Hautschicht ebenfalls über Talg- und Schweißdrüsen ein. Besonders schnell dringen sie durch die Stirn, unter den Achseln, Fußsohlen und Armbeugen ein. Am besten werden sie mit Wärme aufgenommen. Die Haut sollte nicht trocken sein, denn das verzögert die Aufnahme im Gegensatz zur fetten Haut.

Vorsicht ist jedoch geboten, denn auch gute ätherische Öl können Unverträglichkeiten und Allergien hervorrufen. Bitte nicht bei Säuglingen anwenden.

Mit der Aromamassage machen wir uns die Wohltat von Duft und Berührung zunutze und die behandelten Personen erhalten das Gefühl von Geborgenheit, Wärme und Zuwendung. Die Aromamassage schenkt Lebensfreude und trägt zur inneren Harmonie bei. Die Auswahl der ätherischen Öle sollte sorgfältig gewählt sein, denn die Wirkung der ätherischen Öle kann von Öl zu Öl unterschiedlich sein. Einige Öle können beruhigend wirken und helfen, Stress abzubauen, während andere schmerzlindernde Eigenschaften haben oder die Konzentration verbessern können. Durch die Verwendung von ätherischen Ölen in der Aromamassage kann eine tiefe Entspannung und ein angenehmes Wohlbefinden erreicht werden.

Um eine Aromamassage durchzuführen, gibt es einige Vorbereitungen, die getroffen werden sollten um ein angenehmes und sicheres Erlebnis zu gewährleisten. Am schönsten ist es in einem gemütlichen, ruhigen, wohltemperierten Raum mit abgedunkeltem Licht. Störquellen sollten im Allgemeinen abgeschaltet werden. Die Atmosphäre sollte für beide angenehm und bequem sein. Von vielen wird eine leise Hintergrundmusik z. B. Meeresrauschen als angenehm empfunden.

Für die Aromamassage gibt es 3 Grundgriffe die notwendig sind



1. Streichen (Effleurage)

Bei diesem Griff gleiten sie mit den flachen Händen über den Körper und streichen mit leichtem Druck über die zu bearbeitenden Körperpartien. Dies ist ein sanfter, fließender Strich, der verwendet wird, um Öl auf die Haut aufzutragen und die Durchblutung zu fördern. Jede Massagesequenz beginnt und endet mit diesem Griff.

2. Kneten (Petrissage)

Dieser Griff eignet sich zum Lösen von Muskelverspannungen und zur Anregung des Kreislaufs. Dazu werden die ganzen Handflächen und die Fingerkuppen eingesetzt. Beide Hände arbeiten rhythmisch zusammen.

3. Reiben (Friktion)

Mit diesem Griff kann man in tiefer liegendes Muskelgewebe vordringen, indem man Handballen und Fingerkuppen einsetzt. Dabei ist kreisender Druck auf der Stelle möglich als auch weiter werdende Spiralbewegungen.



Aromavernebler Funny Friends

Eine schnelle und leicht durchzuführende Massage ist die Handmassage



Dazu benötigt man z.B.:

- 50 ml Jojobaöl bio
- 8 Tropfen Orange bio
- 3 Tropfen Neroli 10%

Die Ätherischen Öle können einfach in die Ölfflasche gefüllt werden.

Das Öl leicht anwärmen und die Finger und Handflächen mit der Mischung massieren und ausstreichen. Anschließend die Hände kneten und lockern.

Vielen Dank an den VKKK für die Unterstützung unserer Aromatherapie mit hochwertigen Aromaölen von Primavera.

Silke Löhner

Osternestchen-Basteln

Aktion für trauernde Familien in Kooperation mit dem Evangelischen Bildungswerk Regensburg

Die Naturpädagogin und Dipl. Sozialpädagogin Lucia Gruber zeigte im Walderlebniszentrum Sinzing Klein und Groß, wie man aus Naturmaterialien ganz einfach wunderschöne Osternestchen zaubern kann. Die Kinder hämmerten fleißig Nägel in die Baumscheiben und webten anschließend aus Pflanzen die Einfassungen. Kuschelig ausgekleidet mit weichem Moos war das eine unwiderstehliche Einladung für den Osterhasen, die Nestchen zu befüllen.

Trotz des stürmischen und kalten Wetters saßen alle mit Feuereifer an der Arbeit und ließen sich von den widrigen Umständen in keiner Weise beeinträchtigen. Hinterher tat es aber allen gut, sich bei einer gemeinsamen Einkehr in einem nahegelegenen Cafe aufzuwärmen und die Gespräche zu vertiefen.

Vielen lieben Dank an Frau Gruber für die tollen Ideen und die mitgebrachten Materialien, die Anleitung und Begleitung beim Kreativsein, an Frau Westner vom EBW für die perfekte Planung und Organisation der Veranstaltung sowie an das Team von „Christinas Cafe“ für die sehr freundliche Bewirtung.



SOMMERGEDENKFEIER

für verstorbene Kinder

am Dienstag, den 04. Juli 2023, 17.00 Uhr

auf der Terrasse des VKKK-Elternhauses



Wir laden Familien ein, die vor einigen Jahren, Monaten oder vielleicht sogar erst vor kurzer Zeit den Tod ihres Kindes erleben mussten. Unser ökumenischer Gedenkgottesdienst findet im Freien, auf der Terrasse des Elternhauses, Franz-Josef-Strauß-Allee 17, 93053 Regensburg, statt.

Wir möchten die Familien auf dem Weg der Trauer und des Abschieds begleiten. Gemeinsam mit anderen Betroffenen können sie diese Etappe des Weges gehen.

Die Familien sollen bitte ein Foto des verstorbenen Kindes mitbringen.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Gedenkfeier.

Bitte melden Sie sich an bis zum **26. Juni 2023**. Anmeldung an renate.brunner@ukr.de oder 0941 944 12027 oder 0941 944 2027.

Wir grüßen Sie herzlich, Ihre Renate Brunner und Heidi Käab, Seelsorge

Beschwingte Blasmusik für den VKKK

Wunderbare Konzerte in der nördlichen Oberpfalz, organisiert von unserem Mitglied Anni Löw

Die Dießfurter Schlossbläser spielten am 12.02.2023 ein Benefizkonzert in St. Quirin, Ilsenbach

Lang anhaltender Applaus und über 2.000 Euro in den Spendenkörbchen – das war der Lohn für ein Benefizkonzert der Dießfurter Schlossbläser an diesem Sonntag-nachmittag. Das neunköpfige Ensemble der Musikkapelle Dießfurt spielte vor rund 210 Besuchern in der Wallfahrtskirche St. Quirin in Ilsenbach. Spendenzweck war der Kampf gegen Krebs.

Acht Bläser und ein Schlagzeuger rund um den Dirigenten Werner Schreml nahmen das Publikum mit auf eine musikalische Reise von feierlich-majestätischen Klängen bis hin zu poppigen Sounds. Sie spielen Stücke von Klassik über Jazz-Standards, Traditionelles und Spirituals bis hin zu Pop-Balladen.

Anni Löw aus Ilsenbach hatte den Auftritt der Schlossbläser für den Veranstalter des Nachmittags, den VKKK Ostbayern e.V., eingefädelt, denn nicht wenige der betreu-

ten Familien stammen aus der nördlichen Oberpfalz. Sie werden vom Verein umfassend begleitet. Im Herbst plant der VKKK den Spatenstich seines neuesten Großprojekts, eines Nachsorgezentrums, in dem sich die jungen Patienten nach der Heilung von den Folgen der kräftezehrenden Krebstherapie erholen können. Der VKKK teilt sich den Spendenerlös mit dem Verein Hilfe für Anja e.V., der sich im Kampf gegen Leukämie engagiert.

Die Schirmherrschaft hatte der Neustädter Bürgermeister Sebastian Dippold übernommen. Er stimmte die Besucher mit launigen Worten auf das Konzert ein. Im Anschluss erwarteten die Besucher kulinarische Schmankerln aus der Region.

Anni Löw kümmerte sich mit ihrem Helferkreis um die Bewirtung und schenkte nach dem Konzert zum Aufwärmen alkoholfreien Punsch aus. Christina Schieder hatte frische Küchln gebacken, Christine Spagl stiftete Gselchtes und Bäcker Philipp Bayer lieferte Brezn und Schinkenhörnchen zum Selbstkostenpreis. Am Infostand gab Irmgard Scherübl, Vorsitzende des VKKK,



Auskunft zur Arbeit des Vereins. Michael Gradl, betroffener Vater, unterstützte sie dabei.

Herzlichen Dank an die beiden Kapellmeister und allen MusikerInnen und HelferInnen vor und hinter den Kulissen

Tanz in den Mai - ein voller Erfolg Die Störnsteiner Blasmusik spielte am 30. April ein Benefizkonzert in der Stadthalle Neustadt

Der Verein zur Förderung krebskranker Kinder, VKKK, hatte dazu eingeladen und die Schirmherrschaft hatte Neustadts Bürgermeister Sebastian Dippold übernommen.



VKKK-Beirat Michael Gradl (links) bedankte sich bei Bürgermeister Sebastian Dippold (Mitte, mit Partnerin) und Anni Löw (rechts) für die gelungene Veranstaltung.

Die Störnsteiner Blasmusik war für diese Veranstaltung bestens aufgestellt und ern-



tete beim Publikum viel Beifall. Das Programm begann mit schönen böhmischen Melodien und wechselte sich mit Schlager- und stilvoller Tanzmusik ab. Der weiche und unverkennbare Klang der Kapelle wurde abgerundet durch die Gesangseinlagen der Sängerin Elke Hackbarth und des Kapellmeisters Gerhard Träger. Das Programm war durchzogen von Solodarbietungen der einzelnen Musiker, in denen sie ihr Können unter Beweis stellten. Das Tanzparkett war zu jeder Zeit gut gefüllt, es herrschte ausgezeichnete Stimmung im Saal.

Für Kuchen und Torten hatte „Team Bananenflanke“ gesorgt, ein Fußballverein für geistig beeinträchtigte Kinder und Jugendliche mit Sitz in Neustadt.

Die Verantwortlichen des VKKK, sowie die Initiatorin Anni Löw freuten sich über die positive Veranstaltung und stellten eine

Wiederholung für kommendes Jahr in Aussicht. Anni Löw aus Ilsenbach hatte zusammen mit Schirmherr Sebastian Dippold die Veranstaltung angestoßen und auch im Wesentlichen organisiert um dem VKKK Gelegenheit zu geben, seine Arbeit vorzustellen.

Der Verein kümmert sich seit über 34 Jahren um die kleinen Patientinnen und Patienten, welche in der Kinderuniklinik Regensburg behandelt werden. Davon werden zur Zeit 44 Kinder alleine aus dem Bereich NEW/WEN/TIR begleitet. Der VKKK stellt mit seinen Spenden Übernachtungsmöglichkeiten direkt neben der Klinik, betreut die betroffenen Familien während und nach der Akutphase der Erkrankung und sammelt zur Zeit Spenden für ein Nachsorgezentrum, um auch die Betreuung nach Abschluss der medizinischen Behandlung zu optimieren.



DANKE ALLEN SPENDERN



Stephanie Jaspers (links im Bild) ist Vorstand, Ideengeberin und Seele des seit 8 Jahren veranstalteten jährlichen Benefizlaufes.

Dieses Jahr wurde der VKKK Ostbayern bereits zum zweiten Mal als begünstigte Institution ausgewählt.



Bei herrlichem Frühlingswetter sind insgesamt 750 Läuferinnen und Läufer an den Start gegangen um für den guten Zweck ihre Runden zu drehen.

Die Runde der Kinder war ca. 350 m lang, die der Erwachsenen 1,5 Km.

Mit dabei waren der Schirmherr Michael Lang, Bürgermeister Michael Langner, der mit seinen Kindern ebenfalls Runden drehte, Stellv. Landrätin und MdB Susanne Hierl und Günther Lindner vom VKKK Ostbayern.

Es wurden ca. 5.000 Runden gelaufen, von Sponsoren bezahlt, weitere Beträge kamen durch Spenden für die Bratwurstsemmeln sowie Benefiztassen und Stirnbänder zusammen. Insgesamt ergibt dies die phantastische Summe von € 11.000,--.

Neben den Kindern (das Foto oben zeigt die beiden jüngsten Starter, die natürlich beide mit Startnummern ausgerüstet waren), gab es auch viele lustige Starter, selbst Kleinkinder und Kinderwagen waren kein Grund, nicht zu starten.



Der VKKK Ostbayern e.V. sagt Danke für das große Herz, das die Menschen in Seligenporten und Umgebung für uns gezeigt haben.



DANKE ALLEN SPENDERN

Spende Kinderpflegeschule Grafenau



Tamara Ritzinger nahm den weiten Weg von Hinterschmiding nach Regensburg auf sich, um dem VKKK eine Spende zu überbringen. Tamara besucht die Kinderpflegeschule Grafenau. Die Schülerinnen und Schüler der 10 K hatten bei der Weihnachtsfeier leckere selbstgemachte Süßigkeiten, gebrannte Mandeln, Leberkäse und vieles mehr angeboten. Die aufgestellte Spendendose wurde voll bis oben hin, 417,46 € war das stolze Ergebnis. Theresia Buhl bedankte sich herzlich bei Tamara für die Spende und das vorbildliche herausragende Engagement. Schön, dass die Jugendlichen ein so großes Herz für krebserkrankte Kinder haben.

Grundschule Kulmain



Die Schüler der musikalischen Grundschule Kulmain haben bewiesen, dass sie nicht nur sehr musikalisch sind, sondern auch ein großes Herz haben. Beim Bücherflohmarkt an ihrer Schule haben sie fleißig Bücher gespendet und verkauft und für den VKKK die stolze Summe von 450 € eingenommen. Voll Freude durfte Josef Trottmann, unser VKKK-Botschafter für die nördliche Oberpfalz, die Spende bei einer Feierstunde mit den Kindern und Lehrkräften entgegennehmen.

Gymnasium Nabburg

Der letztjährige Weihnachtsmarkt war für alle Beteiligten eine rundum gelungene

Veranstaltung. Es gab aufwendig gestalteten Weihnachtsschmuck zu erwerben und bei Spielen konnte man seinen Mut unter Beweis stellen „Ohne das Engagement der Schüler/innen, ihrer Eltern sowie der jeweiligen Lehrkräfte wäre das alles nicht möglich gewesen“, zeigt sich Hauptorganisator Wolfgang Malzer sichtlich erfreut, der immer wieder betont, dass er nur zur richtigen Zeit die richtigen Impulse geben musste, der Rest sei der Kreativität aller Beteiligten zu verdanken. Mit all dem war ein Stück weit auch die Hoffnung verbunden, wieder „Zählbares“ für einen karitativen Zweck generieren zu können. Am Ende stellte sich heraus, dass auch hierbei neue Dimensionen erreicht wurden, es wurden ganze 5.350 Euro zusammengetragen, welche durch eine großzügige Spende des Abiturjahrganges 2022 aus dem Erlös des Abiballs um weitere 2.000 Euro auf letztlich 7.350 Euro erhöht wurde.



Was für eine stolze Summe! Über einen Teilbetrag von 3.000 Euro durfte sich Frau Cäcilia Mischko, Vorstandin des VKKK freuen. Sie war zur Spendenübergabe an die Schule gekommen, dankte herzlich und stellte die Arbeit des VKKK vor.

SMV der Mathias-von-Flurl-Schule in Straubing



Die Schülermitverwaltung der Mathias-von-Flurl-Schule in Straubing übergab eine Spende in Höhe von 272,00 Euro an den VKKK. Vertreten war der Verein an diesem Tage durch Sarina Gottwald, eine ehemalige Patientin, die von ihrer Krankheit erzählte. Schulleiter Werner Kiese betonte die Wichtigkeit von Solidarität und Mitgefühl in der Gemeinschaft. Die Schüler waren stolz, einen Betrag zur Unterstützung leisten zu können.

Telemann Mittelschule Teublitz

Nicht nur reden, auch handeln ist die Devise der katholischen Neuntklässler der Telemann Mittelschule Teublitz. Anlässlich des St. Martinstags erbat die Gruppe mit



Religionslehrerin Frau Heinzius-Günther per Elternbrief gut erhaltene, lesenswerte Bücher. Diese wurden eingesammelt und nach Lesealter sortiert. Am Elternsprechtag und ein weiteres Mal beim hausinternen Weihnachtsmarkt, bauten die 9tklässler ihren Bücherverkaufsstand auf. Schnell war die Gruppe sich einig, dass der Erlös von 250,- Euro dem VKKK zu Gute kommen soll. Für die Spendenübergabe besuchte Frau Traublinger vom VKKK im März den Religionsunterricht; um über die Arbeit des Vereins zu berichten. Tief berührte die schwere Zeit, durch die die kleinen Patienten*innen mit ihren Familien gehen müssen. Das Resümee der Gruppe: Wir hätten noch Zeit eine weitere Aktion zu starten!

Realschule Tittling

Im Dezember vergangenen Jahres hat die SMV der Realschule Tittling ihren alljährlichen Weihnachtsmarkt organisiert. Durch großes Engagement der Schüler konnte wieder ein ansehnlicher Betrag erzielt werden, der auf mehrere Institutionen aufgeteilt wurde. Anfang März konnten Mitglieder der Schülermitverwaltung zusammen mit den Vertrauenslehrern Claudia Grünberger und Josef Hofmann in Anwesenheit von Rektor Otto Murr einen symbolischen Scheck über € 1.500,00 an VKKK Vorstand Günther Lindner überreichen.





DANKE ALLEN SPENDERN

Burschenverein Winklering



Die Ehrenmitglieder des Burschenvereins Winklering zeigten sich spendierfreudig und übergaben insgesamt 1.920 Euro an drei soziale Einrichtungen. Hierbei handelt es sich um den Erlös aus der Christbaumversteigerung erklärte Thomas Hirsch. Für den VKKK nahm Alexander Koller die anteilige Spende in Höhe von 640 Euro entgegen. Er dankte für die Spende und wies darauf hin, dass ein Nachsorgezentrum in der Nähe von Zeitlarn geplant werde. Daher sei jede Spende wichtig.

Die „Herzerl-Frauen“ aus Schwandorf



„Elisabeth Priefling, 89 Jahre alt, macht weiter mit ihren kleinen Kunstwerken. Wie man anhand des Fotos sehen kann, werden sie jetzt noch schöner. Sie verarbeitet kleinste Perlen an den Stoffherzen und sitzt viele Stunden an einem davon. Der Verkauf ist schwieriger geworden, weil das Leben insgesamt teurer geworden ist. Aber es findet sich immer wieder jemand, der sich „berühren“ lässt vom Kampf kranker und behinderter Kinder. „Wir basteln die Herzerl jetzt im 6. Jahr. Auch wenn die Spendensumme kleiner geworden ist, konnten wir 2022 einen gespendeten Betrag von 600 Euro erzielen. Insgesamt sind es bisher 6.000 € Gesamtsumme und es soll weitergehen, solange die Gesundheit es zulässt“. Diese Zeilen schrieb uns Elfriede Ellmann.

Dorfvereine Högling

Aufgrund der Spielplatz-Renovierung vor 20 Jahren ist der Adventsmarkt entstanden und seitdem aus dem Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken. Der Markt beginnt mit einem Familiengottesdienst. Danach herrscht adventliches Treiben. 14 Aussteller präsentieren ihre handgefertigten Waren bis der Nikolaus in der Kirchgasse eintrifft. Die Vereine sorgen mit Gulasch, Kartoffelsuppe, Pizza und Brat-



würsten für das leibliche Wohl. Ebenso wird Glühwein und Apfelpunsch angeboten. Aus dem Erlös, der aus Standgebühren und Einnahmen der Vereine besteht, wurde die Tafel in Nabburg sowie der VKKK mit jeweils 650 Euro bedacht. Alexander Koller als Vertreter des VKKK nahm die Spende in der St. Margaretenkirche in Högling dankbar entgegen.

Schützenverein und Feuerwehr Graß



Auch im Regensburger Stadtteil Graß gab es in der Vorweihnachtszeit 2022 einen Christkindlmarkt. Veranstalter waren die Feuerwehr und der Schützenverein Graß. Die beiden Vereine organisierten erstmals gemeinsam eine Veranstaltung. Die Resonanz in der Dorfgemeinschaft war überwältigend, sodass am Ende ein schöner Erlös aus den Verkaufsständen zusammen kam. Helmut Binder vom Schützenverein und Thomas Maier von der Freiwilligen Feuerwehr übergaben im Elternhaus des VKKK einen Scheck in Höhe von 1.000,00 Euro an Renate Weickl, die sich herzlich bedankte.

Theaterfreunde Kirchroth



Nach einer längeren Corona Pause konnten die Theaterfreunde Kirchroth im Oktober letzten Jahres wieder ein Theaterstück auf die Bühne bringen. Zum 25jährigen Jubiläum, wurde das Stück „Fensterln für Anfänger“ aufgeführt, aus der Feder des Vereinsvorstandes Franz Leibl. Das begeisterte Publikum bescherte mehrere vollbesetzte Aufführungen, so dass der Erlös aus dem Kartenverkauf und dem Pausenverzehr die Kasse des Vereins gut füllte. Ein Teil der Einnahmen wird an soziale Zwecke gespendet. Dieses Mal schlug eine der Spielerinnen den VKKK vor. Und so wurden 1.000 Euro an den VKKK gespendet, damit krebserkrankte Kinder und deren Eltern Unterstützung bekommen können. Die stellvertretende Vorsitzende der Theaterfreunde Kirchroth, Erni Engel, und Spielerin Denise Irmner wurden bei der Spendenübergabe von Alexandra Strell durch das Elternhaus in Regensburg geführt, das ein wesentlicher Baustein des Fördervereins ist. Bilder der Kirchrother Theateraufführungen sind u.a. unter www.theater-mehr.de zu sehen.

Spendenteller- und häuschen:

Brahms Apotheke, Regensburg	75,93 €
Rathaus Apotheke, Wenzenbach	140,00 €
Cafe Freisleben, Regensburg	396,31 €
Avia Tankstelle Mayer, Regensburg	282,54 €
Gaststätte Altmann, Lappersdorf	100,93 €





DANKE ALLEN SPENDERN

Frauenchor Silberdisteln, Painten



Zu den ganz treuen Spendern des VKKK gehört der Paintner Frauenchor Silberdisteln. Wie jedes Jahr veranstalteten die 14 Sängerinnen ihr traditionelles Weihnachtskonzert. Nach der langen Coronapause lauschten die Besucher in der vollbesetzten Kirche St. Georg in Painten dem Konzert. Der Frauenchor stimmte mit wunderschönen Liedern auf das bevorstehende Fest ein. An Stelle eines Eintritts wurde um Spenden für krebserkrankte Kinder gebeten. Die Zuhörer freuten sich über die festlichen Gesänge und zeigten sich großzügig. Der Erlös wurde vom Baggerbetrieb Mirwald aufgerundet. So konnten die beiden Sängerinnen Christiane Mirwald und Rita Rapp im VKKK-Elternhaus 1.100 Euro übergeben. Geschäftsstellenleiterin Theresia Buhl bedankte sich für die treue Unterstützung.

Johann Scheibenpflug, Pfatter



Am Faschingssonntag wurde die Messfeier in Neunkirchen musikalisch durch den Drehorgelspieler Johann Scheibenpflug aus Pfatter bereichert. Die vielen maskier-

ten Gottesdienstbesucher spendeten im Rahmen der Kollekte 725 Euro für den VKKK. Herr Scheibenpflug zeigte sich tief beeindruckt von der hohen Summe. Pfarrer Thomas Kohlhepp begeisterte die Kirchenbesucher mit seiner in Reimform gehaltenen Predigt. Er traf den Nerv der Zeit und die Zuhörer reagierten mit kräftigen Applaus. Die Kolpingsfamilie Neunkirchen hatte nach dem Gottesdienst für alle Kinder eine Überraschung vorbereitet. Die erwachsenen Gottesdienstbesucher wurden vom Pfarrgemeinderat auf ein Gläschen Sekt eingeladen.

Alte Gsanglreißer und Oldtimerfreunde Buchenlohe e.V.



Im Rahmen ihrer Weihnachtsfeier hat der Verein Sachspenden für eine Versteigerung gesammelt. Danach beschloss man, den Erlös in Höhe von 1.000,00 Euro für einen guten Zweck zu spenden. Den symbolischen Scheck übergab Vorsitzender Reinhard Wolf zusammen mit Georg Schmidmeier sen. an VKKK-Vorsitzende Irmgard Scherübl. Im Rahmen ihres Besuchs konnten die beiden Herren das Elternhaus des VKKK besichtigen. Es beinhaltet 23 Zimmer bzw. Appartements, in dem die Eltern stationär behandelter Kinder übernachten können.

Faschingsfreunde Irfersdorf



Die Faschingsfreunde Irfersdorf zogen schön maskiert durch das Dorf und sammelten während einer Haus zu Haus Sammlung für den VKKK. Anschließend war Faschingszug. Initiator Norbert Pöppel konnte 250 Euro an den VKKK überweisen. Danke für die schöne Aktion!

MGV Wenzelbach



Der Musik- und Gesangsverein Wenzelbach hat erstmals nach der Pandemie wieder ein Weihnachtskonzert veranstaltet. Der Nachholbedarf der Menschen war groß und der Erfolg des Konzerts entsprechend. Die Mitglieder haben den Konzerterlös großzügig aufgestockt und dem VKKK einen Betrag von € 1.000,- für seine Arbeit zur Verfügung gestellt. Die Scheckübergabe im Haus der Musik in Wenzelbach an stellv. Vorstand Günther Lindner nahmen der 1. Vorsitzende, Dr. Rudolf Ebnet, und sein Stellvertreter, Robert Mangelkrammer, vor.

Tischbasar für Kindersachen



Das Evangelischen Bildungswerk Regensburg veranstaltete einen Basar, an dem Frau Zettel, ehrenamtliche Helferin und Frau Kramhöller, Sozialpädagogin unseres Vereins, auf einem „VKKK-Tisch“ selbstgemachte Osterdekoration und unsere beliebten Lese Knochen, hergestellt von fleißigen Näherinnen verkauften. Es wurde dabei ein Erlös von 223 Euro erwirtschaftet.



DANKE ALLEN SPENDERN

SMV des Beruflichen Schulzentrums Matthäus Runtinger (BSIII)



Die SMV des BSZ Matthäus Runtinger bei der Spendenübergabe an Frau Mischko (2.v.re.) vom VKKK mit Bildungsreferentin Dr. Sabine Kellner-Mayrhofer (2.v.li.), Schulleiter Manfred Soderer (Mitte), der SMV und Verbindungslehrkräften.

Bildrechte: Berufsschule/Roidl Thomas

Die Schülermitverantwortung (SMV) des Beruflichen Schulzentrums Matthäus Runtinger (BS III) spendete 2.200 € an den VKKK. Zahlreiche Schüler/innen der Berufsschule konnten den Betrag in der Woche vor den Weihnachtsferien durch den Verkauf von Kinderpunsch einsammeln, zudem trugen die Lehrkräfte mit Spenden zu dieser beachtlichen Summe bei. Schulleiter Manfred Soderer dankte der SMV für ihre Mühen und verwies auf die hohe Spendenbereitschaft der Schüler/innen. Das Geld wurde von Frau Mischko, Mitglied des Vorstands des VKKK, mit großer Freude entgegengenommen. Sie sprach den Anwesenden aus der Schulfamilie großen Dank aus und betonte, wie sehr der Verein auf Spenden angewiesen sei, um Familien in einer schwierigen Zeit zu unterstützen.

Ortsvereine Pfkafen und Rogging



Aus einer tollen Aktion, die durch den CSU Ortsverband Pfkafen mit großer Unterstützung der Ortsvereine aus Rogging und Pfkafen zustande kam, konnte der Organi-

sator Harald Listl einen stolzen Betrag von 1.300 Euro an den VKKK Ostbayern übergeben. Mit seiner Idee, einen Jahreskalender für Pfkafen und Rogging zu erstellen, wandte sich Herr Listl an die Ortsvereine, die alle gerne mithalfen. Durch die zahlreichen Sponsoren und den Designer, der zum Unkostenbeitrag arbeitete, war schnell klar, jeder verkaufte Kalender geht zu hundert Prozent an den Verein, der sehr viel für Kinder, die an Krebs erkranken, tut. Leider erhält der Verein keine staatliche Unterstützung. "Traurig, aber leider wahr, man muss nicht alles verstehen", so Listl. Jeder Cent ist gut angelegtes Geld, was zum Beispiel für Herzenswünsche der Kinder verwendet wird. So war es für den Organisator Harald Listl eine große Freude, als er die Spende an Frau Buhl vom VKKK im Elternhaus übergeben konnte.

Süßes Eck, Schwandorf



Einen Scheck in Höhe von 600 Euro überreichte Konditormeisterin Sonja Pirzer vom Cafe „Süßes Eck“ im Beisein von Oberbürgermeister Andreas Feller an Alexander Koller vom VKKK. Das Geld kam durch die von Frau Pirzer ins Leben gerufene Adventskalenderaktion zusammen. Unterstützt hat sie dabei der Stadtmarketingverein Schwandorf und die Wirtschaftsförderung der Stadt Schwandorf. „Wir sind dankbar und froh darüber, dass durch diese Aktion ein Geldbetrag in dieser Höhe zustande gekommen ist. Zeigt es doch die Wertschätzung, Anerkennung und Hilfe, die wir für unsere Kinder unbedingt brauchen“, betonte Alexander Koller vom VKKK Ostbayern und erläuterte kurz die Arbeit des Vereins.

Rotaryclub Marc Aurel, Regensburg

Der Regensburger Rotaryclub Marc Aurel übergab anlässlich des Besuchs von Pastpräsident Werner Schrüfer und Präsident Michael Liegl im Elternhaus des VKKK Ostbayern eine Spende an den Vorstand. Vorsitzende Irmgard Scherübl und die Vorstände Günther Lindner und Martin Wunnike freuten sich über einen Scheck in

Höhe von 3.000 Euro. Die Spende wird für das neueste Großprojekt des VKKK verwendet, den Bau eines Nachsorgezentrums für krebskranke Kinder und ihre Familien. Nach der klinischen Behandlung benötigen die kleinen Patienten noch umfangreiche Hilfe, denn nach der Krebstherapie leiden sie und ihre Familien noch für lange Zeit an den Folgen der tückischen Erkrankung. In Zeitlarn soll für verschiedene Therapieformen und Regeneration ein Nachsorgezentrum für 4,7 Millionen Euro entstehen. Aktuell fehlen noch 1,3 Millionen. Der Rotaryclub Marc Aurel engagiert sich seit vielen Jahren für zahlreiche wohltätige Zwecke in der Region und freut sich ganz besonders, dieses außergewöhnliche Projekt zu unterstützen.



(Im Bild v.l.n.r.: Martin Wunnike, Günther Lindner, Irmgard Scherübl, Michael Liegl, Werner Schrüfer)

Rotary Club 2. Teil Jahn Trikot



Zusätzlich haben wir ein Originaltrikot des SSV Jahn Regensburg mit den Unterschriften der Spieler erhalten, das versteigert wird und der Erlös ebenfalls in das Nachsorgezentrum fließen soll.



DANKE ALLEN SPENDERN

Wolfgang Thoma und Christine Kaindl, Pfeffenhausen



Die stattliche Summe von 1.500,00 Euro konnte Wolfgang Thoma zusammen mit Christine Kaindl an den VKKK übergeben. Es handelt sich hierbei um den Erlös vom Verkauf der gesammelten Kronkorken und Schraubverschlüsse. In fast vier Jahren sammelte Thoma mit seinen Freunden und Gönnern eine Menge von mehr als 10 Mio. dieser kleinen „Stopsel“. Die Sammel-



Aktion weitet sich immer mehr aus, sogar aus den Nachbarlandkreisen kommen große Mengen der kleinen Metallstücke zu Thoma. „Nur durch die gemeinsame Aktion des Sammelns und durch Spender kann man gemeinnützig helfen und unterstützen,“ so der Tenor von Wolfgang Thoma. Theresia Buhl bedankte sich herzlich bei den beiden Initiatoren für die schöne Aktion.

Ehepaar Schweiger aus Dietfurt,



Resi und Siegfried Schweiger, unsere langjährigen treuen Unterstützer konnten auf dem Bauernmarkt in Dietfurt wieder

Osterschmuck und Palmsträußchen verkaufen. Den Erlös von 1663 € haben sie ohne Abzug von Materialkosten direkt an uns überwiesen. Herzlichen Dank dafür!

FC Oberhinkofen



Die Gymnastikabteilung des FCO sammelt seit vielen Jahren während ihrer Weihnachtsfeier für soziale Zwecke. Wie schon so oft geht auch dieses Mal die Spende an den VKKK, der dem FC sehr wichtig ist. Dabei kamen 250 Euro zusammen. Resi Winzinger übergab die Spende im Elternhaus des VKKK an Alexandra Strell, die sich herzlich bedankte. Frau Winzinger steuerte zu dem Spendenbetrag 100 Euro aus der eigenen Tasche bei.

Dr. Jochen Kredel, Regensburg



Anlässlich seines 85. Geburtstags bat Dr. Kredel statt persönlicher Geschenke um Spenden für den VKKK. Während der Feier im Gasthaus „Hubertushöhe“ stand ein Spendenhäuschen bereit. Die Geburtstagsgäste zeigten sich besonders großzügig und so konnte Dr. Kredel stolze 1.613 Euro an den Verein weitergeben. Büroleiterin Theresia Buhl dankte herzlich und wünschte noch viele gesunde Jahre.

Grundschule Diesenbach



Nach erzwungener Coronapause konnte an der Grundschule Diesenbach wieder eine Sitzweil und ein schulinterner Weihnachtsmarkt stattfinden. Der Erlös dieser Veranstaltung soll die Reittherapie für kranke Kinder unterstützen. Es ist ein stattlicher Betrag für die kleine Schule in Höhe von 800 Euro zusammengesommen.

SWS Computersysteme, Hauzenberg



„Mit einer Glatze Gutes tun“ bei dieser letztjährigen Spendenaktion der Mitarbeiter sind stolze 1.200,00 Euro zusammengesommen.

Die Haare sind inzwischen schon wieder gut nachgewachsen. Spendenübergabe mit André Lang im Elternhaus des VKKK an Irmgard Scherübl.

Weitere Spenden kamen von:

Claudia und Otto Peter, Hainsacker	300,00 €
Johannes Mirwald, Kareth	100,00 €
Brigitte Forstner, Hagelstadt	2.000,00 €
Dorfgemeinschaft Kirchenrohrbach	460,00 €
Prösl Sybille und Werner, Parsberg	250,00 €
OGV Dürn	500,00 €
Silvia Lang, Wenzenbach	200,00 €
Iris und Roland Finkenzeller, Mainburg	500,00 €
Schwarz Mariluisse und Manfred, Hinterschmiding	150,00 €
Nachbarn Steinach Ost, Herr Lendner	800,00 €
Küspert Günther, Geburtstagsspende zum 80., Schwandorf-Klardorf	680,00 €



DANKE ALLEN SPENDERN

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von ALDI Regenstein



Ein großes Herz für Kinder, und das seit 20 Jahren, haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Aldi Verwaltung und Logistik Regenstein. Ursula Rewitzer, langjährige Mitarbeiterin in der Logistik, sammelt jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit Spenden für den VKKK Ostbayern e.V., so auch im Dezember 2022. Die Belegschaft spendet immer wieder gerne und unterstützt damit krebskranke Kinder und ihre Familien in der schweren Zeit der Krankheit. Es hat auch schon Tradition, dass Ursula Rewitzer die Spende persönlich ins VKKK-Elternhaus bringt. Bei der Spendenübergabe dankte Theresia Buhl herzlich für die großzügige Spende von 750 Euro und vor allem auch für die wertvolle jahrelange Treue.

Spende Gewerkschaft IG BAU und G+H Isolierung



Es ist schon Tradition, dass die Gewerkschaft „IG BAU“ und „G+H Isolierung“ (Zulieferer) dem VKKK jedes Jahr eine Spende zukommen lässt. Der Kreisverbandsvorsitzende Franz Marschall hatte mit seinem Stellvertreter Josef Stutika beim Sommerfest der IG Bau in Regensburg wieder eine Tombola organisiert. Es kamen 430 Euro für den VKKK zusammen. Bei einem Besuch im VKKK Elternhaus wurde die Spende an die Vorsitzende Irmgard Scherübl übergeben, die sich für die treue Unterstützung bedankte.



Markgraf Bauunternehmung, Bayreuth

Die Geschäftsführer Alexander Holzmüller (links) und Liborius Gräßmann (rechts) übergaben den symbolischen Schecks an die VKKK-Vorsitzende Irmgard Scherübl und VKKK-Beirat Michael Gradl, die sich herzlich bedankten.

Die Bauunternehmung MARKGRAF ist in Oberfranken und der Oberpfalz fest verwurzelt und bedenkt jährlich regionale Projekte und Institutionen mit einer Spende. Mit dem aktuellen Spendenengagement soll insbesondere die Arbeit im Bereich Kinder & Jugendliche unterstützt werden. So wurde unter anderem der VKKK aus Regensburg mit einer Spende in Höhe von 4.000 Euro bedacht. Entstanden ist die Spendenaktion bereits 2018 und beruht auf der Idee, auf Geschenke an Geschäftspartner zu verzichten.

Stadtwerke Kelheim



Die Belegschaft der Stadtwerke Kelheim veranstaltete bei ihrer betriebsinternen Weihnachtsfeier eine Tombola. Die Mitarbeiter/innen wollten den Betrag gerne an eine wohltätige Institution spenden. Die Wahl fiel auf den VKKK. Nach Aufstockung des Betrages durch die Stadtwerke Kelheim konnten Betriebsratsvorsitzende Kathrin Steining und Geschäftsführerin Sabine Melbig 670 Euro an Irmgard Scherübl übergeben.

Friseursalon Wutzer, Palmberg

Der Friseursalon Sonja Wutzer in Palmberg bei Ihrlerstein hat sich entschlossen, statt weihnachtlicher Kundengeschenke, das



Geld wieder dem Elternhaus des VKKK zu spenden. Das aufgestellte Spendenhäuschen enthielt die Summe von 558,10 €, die von Inhaberin Frau Sonja Wutzer auf 800 € aufgerundet wurde. Edeltraud Streit freute sich sehr, diese Spende für den VKKK entgegennehmen zu dürfen.



DANKE ALLEN SPENDERN

Fitnesspoint Regensburg Gewerbepark



Wir freuen uns sehr über die großzügige Spende von 200 Euro überreicht durch Frau Renner vom Fitnesspoint Regensburg Gewerbepark. Die Spendenaktion generiert aus Mitgliederspenden des Studios, die für jedes verlorene Kilogramm an Körpergewicht einen Euro gespendet haben. Wir möchten uns herzlich bei Fitnesspoint Regensburg Gewerbepark und allen Studiomitgliedern für ihre großzügige Spende und ihr Engagement zugunsten von krebserkrankten und körperbehinderten Kindern und ihren Familien bedanken. Diese Spende bringt uns wieder einen Schritt näher ans Ziel, ein neues Nachsorgezentrum für Kinder und Familien in Ostbayern zu eröffnen und ihnen damit eine bessere Betreuung und Unterstützung zu bieten.

Gruber Innenausbau-Holzbau GmbH, Röt/Bernried



Das Familienunternehmen in der dritten Generation, mit knapp 300 Mitarbeitern als Premium-Dienstleister im Ausbau und Holzbau, feierte sein 60jähriges Bestehen und bedachte zahlreiche Hilfsorganisationen mit einer Spende. Jeder Mitarbeiter konnte einen Vorschlag einreichen und die gesamte Belegschaft stimmte darüber ab, wer den Zuschlag bekommt. Nina Leopold hat den VKKK vorgeschlagen, denn ihr Bruder Tim wurde in der Kinderonkologie Regensburg behandelt und ihre ganze Familie in dieser schweren Zeit achtsam

und sehr hilfreich vom VKKK begleitet. So durfte VKKK-Vorständin Irmgard Scherübl, begleitet von ihrem Mann, aus der Hand von Geschäftsführer Gerhard Gruber und Junior-Geschäftsleiterin Saskia Gruber den Scheck über 1.000,00 Euro in Empfang nehmen.

Naabtal-50-Ultralauf in Duggendorf



18 Läuferinnen und Läufer fanden sich zum ersten Naabtal-50-Ultralauf des Jahres 2023 ein. Sie bewältigten Strecken zwischen 7 und 50 Kilometern für den guten Zweck. Am Ende konnten sich die Organisatoren Kristina Hartung und Andreas Brey, die die Laufserie während der Coronapandemie privat ins Leben gerufen hatten, wieder über 305 Euro freuen, die an den VKKK Ostbayern überwiesen werden konnten. Damit erhöht sich die Gesamtspendensumme, die für den VKKK erlaufen wurde, auf sensationelle 4.443 Euro. Herzlichen Dank den Organisatoren und den Sportlern.

Sonja Peter, Bad Tölz



Überreichte uns verschiedene Handarbeiten und schrieb uns dazu: Wir haben vergangenes Jahr Körnerkissen, Kuschkissen, Stofftiere, Mützen, Hickitäschen und Leseknochen genäht. Unser Team

wächst von Jahr zu Jahr und wir sind froh, dass unsere liebevoll und in Handarbeit hergestellten Sachen so gut bei den Kindern und Jugendlichen ankommen.

Krieger- und Reservistenkameraden Barbing

Herr Klotz und Herr Lauterbach übergaben im Elternhaus des VKKK einen symbolischen Spendenscheck in Höhe von 620 Euro an Alexandra Strell. Das Geld resultiert aus den Einnahmen der Nikolausaktion



des Jahres 2022. Mehrere Personen mimenten seit über 30 Jahren den „heiligen Mann“. Der Dienst ist unentgeltlich, um Spenden wird gebeten. Die Einnahmen aus dieser schönen Aktion werden in diesem Jahr an den VKKK gespendet. Herzlichen Dank dafür und für das langjährige Engagement den Nikolausdienst zu organisieren, der den Kindern sicher immer sehr viel Freude bereitet.

Theatergruppe Ergolding

Eine Abordnung der Theatergruppe Ergolding übergab bei einem Besuch im VKKK Elternhaus eine Spende über 500 Euro an den VKKK-Ehrevorsitzenden Prof. Dr. Franz-Josef Helmig. Im November wurde



das Theaterstück „Sag niamois nia“ im Pfarrsaal aufgeführt. Die Theaterspieler/innen freuten sich sehr, nach der Coronapause wieder aktiv zu werden und die Ergoldinger Bevölkerung war ebenfalls sehr begeistert von den Aufführungen. Es ist eine schöne Tradition, dass die Spielerinnen und Spieler einen Teil des Erlöses an soziale Einrichtungen spenden. Wir bedanken uns herzlich für den netten Besuch und die großzügige Spende.



DANKE ALLEN SPENDERN

Regensburger Firmen- und Behördenliga Fußball



Die Fußballabteilung der Regensburger Firmen- und Behördenliga hat im Frühjahr 2023 zwei Hallenturniere abgehalten. Die Spieler und Zuschauer wurden während der beiden Tage durch die ehrenamtlichen Mitarbeiter der RFBL mit Essen und Getränken versorgt. Bereits im Vorfeld war festgelegt worden, dass die Verkaufserlöse und die Einnahmen aus einer Spendenbox wie bereits 2022 wieder dem VKKK gespendet werden. Letztendlich kam hier eine Summe von über 500 € zusammen, die durch den Wirt der Gaststätte Katharinenhof auf insgesamt 555,55 € aufgestockt wurde. Diese Spende wurde durch die beiden Organisatoren der Hallenturniere, Spielleiter Dennis Martin und stellvertr. Abteilungsleiter Michael Zenger, im Elternhaus an den Ehrenvorsitzenden des VKKK Prof. Dr. Franz-Josef Helmig überreicht.

KRONES Neutraubling



Seit vielen Jahren veranstaltet der VKKK das Benefiz-Fußballturnier „Kicken für Kids.“ Krones beteiligt sich in diesem Jahr bei Kicken für Kids nicht nur mit Frauen- und Männerteams, sondern spendet auch 3.000,00 Euro. Die Spende wurde von Schauspielern, Regisseur und VKKK-Botschafter Marcus Mittermeier sowie von der VKKK-Vorsitzenden Irmgard Scherübl entgegengenommen. „Mit der Spende möchten wir unseren Teil dazu beitragen, die wichtige Arbeit des Vereins zu unterstützen“, sagte Uta Anders, Finanzvorständin bei Krones. Anstoß für das Turnier ist am 8. Juli 2023 um 9 Uhr auf der Regensburger Unisportanlage. Zusätzlich

gibt es den ganzen Tag über ein buntes Rahmenprogramm für die Besucher.

RSA Schulungsteam, Schonstett



Schrieb uns: „Anlässlich des 15-jährigen Firmenjubiläums haben wir uns entschlossen, anstatt großer Geschenke eine Spende in Höhe von 5.000 € an den VKKK zu leisten. Es ist uns eine Herzensangelegenheit den Verein zum Wohle der Kinder und deren Familien zu unterstützen.“

Regionale Spendenaktion: Netto-Marken-Discount



Einkaufen und dabei krebskranke und körperbehinderte Kinder aus der Region unterstützen. Diese Chance nutzten Kundinnen und Kunden in rund 50 Netto-Filialen im Raum Regensburg: sie haben an den Kassen aufgerundet und ihre Pfandbons gespendet. Insgesamt kamen so 4.562 € Spendengelder für den VKKK zusammen. Im März wurde der Spendenscheck in der Regensburger Netto-Filiale Dr.-Gessler-Straße an den VKKK übergeben. Netto Marken-Discount mit Firmensitz in Maxhütte-Haidhof hat bewusst einen gemeinnützigen Verein vor Ort für eine zusätzliche Spendenaktion ausgewählt und verdeutlicht damit erneut seine Verbundenheit zur Region. „Wir freuen uns sehr über das solidarische Engagement unserer Kundinnen und Kunden in der Region Ostbayern. Wir wollten mit dieser Aktion die

Chance geben, auch mit kleinen Beträgen etwas Gutes zu tun – ganz unabhängig vom Haushaltseinkommen,“ erklärt Christina Stylianou, Leiterin der Netto-Unternehmenskommunikation. Irmgard Scherübl, Vorsitzende des VKKK, bedankte sich für die finanzielle Unterstützung, die es ermöglicht, den Familien weiterhin mit dem umfassenden Hilfsangebot des VKKK zur Seite zu stehen.

Edeka Ott & Fuchs, Regensburg



Die Leergutbon-Spenden-Aktion ist nach drei Monaten abgeschlossen und die EDEKA-Kunden haben stolze 780,00 Euro gespendet, die von Julia Fuchs, EDEKA Ott & Fuchs an die Geschäftsstellenleiterin Theresia Buhl vom VKKK in Regensburg weitergeben werden konnten. Die Geschäftsleitung hat sich sehr gefreut, dass die Kunden so fleißig gespendet haben!

Heike Gibis mit Helferinnen, Abensberg



Aus der Spendenaktion am Frühjahrsmarkt in Abensberg im Autohaus Baumer kamen durch den Verkauf von Teilnahmelosen einer Gewinnaktion, Kaffee und Kuchen, Grußkarten, Holztieren und kleinen Windlichtern 700 € zusammen. Bei dem Weihnachtskarten- und Grußkarten-Verkauf im Dezember '22 haben uns die Mitarbeiter der Physiotherapie Praxis Keil & Turic und das Autohaus Baumer in Abensberg wieder tatkräftig unterstützt und dabei 686,75 € gesammelt. Danke allen HelferInnen!



DANKE ALLEN SPENDERN

Thomas Schmidt, Regensburg



Während der Hochzeitsfeier eines Freundes bekam Thomas Schmidt mit, dass Spenden für den VKKK gesammelt wurden. So entschied er sich seinen 40. Geburtstag ebenfalls zum Anlass zu nehmen um für den sozialen Zweck zu sammeln. Er bat seine Gäste, statt persönlicher Geschenke lieber eine Spende an den VKKK zu überweisen. Auf diesem Wege kamen 431,50 Euro aus der Spendendose und 1700,00 Euro aus Überweisungen zusammen. Um einen „glatten“ Betrag zu übergeben rundete Thomas Schmidt die Summe noch auf 2500,00 Euro auf. Der dreifache Vater übergab die Spendendose im Elternhaus des VKKK an Mitarbeiterin Renate Weickl. Er betonte, ihm sei wichtig, dass die Spenden im Land bleiben und unseren kranken Kindern zugutekommen. Herzlichen Dank dafür!

Ehepaar Schlicker, Weiding



Waltraud Schlicker durfte vor kurzem ihren 70. Geburtstag begehen. Da das sozial engagierte Ehepaar persönlich sehr zufrieden ist und keine materiellen Wünsche hat, entschied sich Waltraud Schlicker die Geldgeschenke ihres Geburtstags zu spenden. Es sollte an bedürftige Kinder gehen und so

fanden sie über eine Internet-Recherche zum VKKK. Das Ehepaar reiste nach Regensburg und übergab im Elternhaus des VKKK den fantastischen Betrag von 1.700,00 Euro an Mitarbeiterin Sandy Cleghorn, die sich herzlich bedankte.

KdFB Wolkering-Gebelkofen



Der Zweigverein Wolkering-Gebelkofen des Katholischen Deutschen Frauenbundes bestätigte in seiner Jahreshauptversammlung das fünfköpfige Führungsteam einstimmig. Höhepunkt des Abends war die Spendenübergabe an KUNO, den VKKK Ostbayern sowie das Lebenshilfezentrum Gebelkofen. Die Frauen des Zweigvereins Wolkering-Gebelkofen waren trotz coronabedingter Einschränkungen auch in den letzten drei Jahren sehr aktiv. So konnte dank der Einnahmen bei verschiedenen Veranstaltungen wie Adventsbasar, Weiberfasching sowie Kaffee- und Kuchenverkauf anlässlich der 1200-Jahr-Feier in Wolkering heuer wieder eine beachtliche Spendensumme i.H.v. 9.999,99 Euro überreicht werden. Diese gehen zu gleichen Teilen an drei soziale Einrichtungen. Für den VKKK Ostbayern wurde die Spende in Höhe von 3.333,33 € von Vorstandsmitglied Cäcilia Mischko dankbar entgegengenommen.

Dorffrauen Schwimmbach



Die Dorffrauen Schwimmbach beteiligen sich bei verschiedenen Dorffesten mit Kaffee- und Kuchenverkauf. Besonders fleißig wird beim jährlichen Fastensuppenessen gewerkelt und gekocht. Zusätzlich verkaufen sie zu den kirchlichen Festen Selbstgebasteltes, wie zum Beispiel Palm-

büscherl, Kräuterbüscherl, usw. Der Erlös kommt regionalen sozialen Einrichtungen zu Gute. Dafür werden beim monatlichen Stammtisch Ideen und Vorschläge über die Verteilung eingebracht und beraten. Unter anderem erhielt dieses Mal das VKKK-Elternhaus eine Spende über 500.-€.

KRONES AG; Abteilung PE 17 Pipe Production



Die Bitte um eine kleine Spende für den VKKK, im Rahmen unserer Weihnachtsfeier der PE17 Pipe Production Krones AG, brachte zusammen mit der Krones Sozialkasse den stolzen Betrag von 1.200 € ein. „Wir freuen uns Sie hiermit wieder in Ihrer aufopferungsvollen Arbeit unterstützen zu können“, schrieb uns Gottfried Schuster.

Belegschaft Optik Schwarz, Regensburg



Ein Herz für Kinder haben die Optik Schwarz Mitarbeiter. Es ist schon Tradition, dass im Januar die Trinkgeldkasse geleert wird und der Inhalt für krebserkrankte Kinder gespendet wird. In den Geschäftsräumen im Donau Einkaufszentrum übergab Richard Bleicher 300 € an Theresia Buhl für den VKKK





Herzlichen Dank!

Amazon Lieferstation DBX9 in Straubing

Die Mitarbeiter/innen des VKKK lernten die Amazon Lieferstation in Straubing bei einer sehr interessanten Führung durch das Gelände kennen. Im Anschluss daran erfolgte die symbolische Übergabe einer Spende in Höhe von 5.000,00 Euro. Im Rahmen des kontinuierlichen Engagements, der Gemeinschaft etwas zurückzugeben und wichtige Zwecke zu unterstützen, ist Amazon besonders stolz darauf, die wichtige Arbeit des VKKK Ostbayern finanziell zu fördern, die krebserkrankten Kinder und Familien Fürsorge, Unterstützung und Hoffnung gibt.



Merci

Danke

allen Spendern, besonders auch jenen, die in diesem Journal nicht erwähnt wurden!



Gerl Cleo, Regensburg



Zschernitz Julian, Amberg



Frank Karina, Helmbrechts



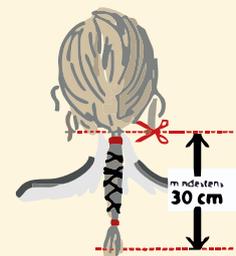
Plötz Theresia, Mainburg



Stefenelli Luisa, Passau



Straller Carolina, Fensterbach



Auch du möchtest deine Haare spenden?

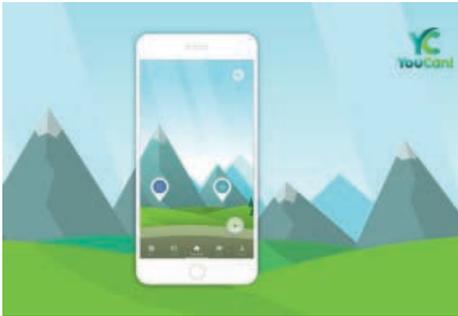
Im VKKK-Büro kannst du dich informieren, wie Du mit Deiner Haarspende etwas Gutes tun kannst. Denn mit Deiner Haarspende hilfst Du Menschen, die auf eine Echthaarperücke angewiesen sind. Insbesondere für erkrankte Menschen ist Haar was dem eigenen ähnlich ist sehr wichtig.

Jeder Zopf hilft!

Das Mindestmaß ist 25 cm. Geldspenden fließen an den VKKK jedoch erst ab einer **Zopfänge von 30 cm!**

YouCan! App

Therapiebegleitende App zur Unterstützung von Kindern und jungen Erwachsenen mit einer Krebserkrankung



Die Idee

Ins Leben gerufen wurde YouCan! von unserer Ideengeberin, der Kinderkrankenschwester und Psychologin Janina Krassa. Vor ihrem Psychologie-Studium hat Janina viele Jahre als Kinderkrankenschwester auf der Kinderkrebstation der Charité Berlin gearbeitet. Hier hat sie täglich die Probleme und Bedürfnisse der an Krebs erkrankten Kinder und Jugendlichen, aber auch ihre Ressourcen, ihre Kraft und ihren Willen, ihre Situation täglich zu meistern, miterlebt. Während ihrer täglichen Arbeit ist Janina immer wieder aufgefallen, dass es leider viel zu wenig adäquate psychosoziale Unterstützungsmöglichkeiten für die jungen Betroffenen und deren Familien gibt. Um die Betroffenen während der Höhen und Tiefen der kräftezehrenden Therapie zu unterstützen, hat Janina gemeinsam mit ihrem Team die YouCan! App entwickelt.

Therapiebegleitend

Die YouCan! App ist eine therapiebegleitende Anwendung zur psychosozialen Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit einer Krebserkrankung. Die App unterstützt die Betroffenen ab der Diagnosestellung über den gesamten Behandlungsverlauf mit einer Vielzahl an wissenschaftlich fundierten, zielgruppenspezifischen Funktionen. Mit Hilfe der YouCan! App haben die Betroffenen den eigenen körperlichen und mentalen Gesundheitszustand immer im Blick, erhalten krankheitsspezifische und psychologische Informationen, können sich mit anderen Betroffenen austauschen und sich so gegenseitig unterstützen.

Innere Ressourcen mobilisieren

Ein bedeutendes Ziel der YouCan! App ist, die Kinder und Jugendlichen in ihrer Selbstbestimmung und Krankheitsverarbeitung zu fördern und im Umgang mit der Erkrankung zu stärken. Mit der YouCan! App soll den jungen Betroffenen somit begleitend zur Therapie die psychosoziale Unterstützung gegeben werden, welche sie benötigen, um ihre eigenen inneren Ressourcen zu mobilisieren und neuen Mut zu schöpfen.

Von Betroffenen für Betroffene

Gemeinsam mit unserem interdisziplinären Team aus größtenteils ehrenamtlichen Unterstützenden u. a. aus den Bereichen Informatik, Psychologie, Design und Social

Media arbeitet Janina daran, den Kindern und Jugendlichen die bereits fertig gestellte App so schnell wie möglich zur Verfügung stellen zu können.

Viele Teammitglieder haben oder hatten selbst im persönlichen Umfeld an Krebs erkrankte Menschen. Sie haben daher die unzureichende psychosoziale Versorgung der Betroffenen sowie derer Angehörigen am eigenen Leib miterlebt. Die Unterstützung von YouCan! und somit der betroffenen Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen während der schweren Zeit ihrer Krebstherapie sowie das aktive Einbringen zur Verbesserung der schlechten Versorgungssituation ist daher für unser gesamtes YouCan! Team eine Herzensangelegenheit.

Weitere Informationen zu YouCan! und zur YouCan! App findest du auf unserer

Webseite unter www.youcan-app.de, auf der Instagram-Seite www.instagram.com/youcan.app/ und/oder in unserem Info-Trailer unter folgendem Link <https://youcan-app.de/assets/videos/trailer.mp4>.

Auf den Flyern sind Frida und Melina zu sehen, die beide an Krebs erkrankt sind und YouCan! bereits über einen längeren Zeitraum nutzen. Sie empfinden vor allem den Austausch mit anderen Betroffenen als sehr hilfreich und unterstützend.

Lisa Steiner, YouCan Team

Am Ende des Regenbogens warte ich auf Dich...



Liana
Steinhauer
* 11.07.2010
+ 20.04.2023



Lisa
Weis
* 14.11.2007
+ 07.03.2023



Lukas
Aumer
* 08.02.2008
+ 10.01.2023



Annalena
Hösl
* 01.07.2002
+ 21.03.2023





Termine 2023

In der Klinik für den VKKK:

Erzieherin Katharina Weber
und Erzieher Fabian Habertzeth bringen
täglich Abwechslung und Entlastung
in den Klinikalltag.



04.06.2023
Kartfahren
beim MSC Hemau



16. - 18.06.2023
Bürgerfest in Regensburg



08.07.2023
Kicken für Kids
Benefizfußballturnier



23.07.2023
Geschwisteraktion
Parkour in Regensburg



11. - 18.08.2023
Segeltörn am Ijsselmeer
Therapie-Angebot zur Rekonvaleszenz



27. - 29.08.2023
Familienfahrt
ins Phantasialand / Brühl



22. - 24.09.2023
Familienwochenende
der Trauernden Familien
im Landhaus zur Ohe



24.09.2023
MUT- Benefizveranstaltung
in Fuchsmühl



27. -29.10.2023
VKKK-Familientage
im Kloster Strahlfeld



07. - 08.12.2023
VKKK-Weihnachtsmarkt mit Nikolausbesuch
vor der Kinderuniklinik



10.12.2023
Wintergedenkefeier
für verstorbene Kinder in Burgweinting



16.12.2023
Weihnachtssingen
in der Donauarena Regensburg

Der VKKK wurde 1989 von sozial engagierten Bürgern und betroffenen Familien in Lappersdorf gegründet. Die Hilfsangebote umfassen heute die unterschiedlichen Phasen der Krankheit. Der Verein wird durch eine ehrenamtliche Vorstandschaft geführt und in der Geschäftsstelle organisiert. Mit verschiedenen Projekten helfen wir krebserkrankten Kindern und ihren Familien.

Der VKKK hilft während der Klinikbehandlung

- durch psychosoziale Betreuung
- Unterstützung bei finanziellen Engpässen
- Finanzierung von medizinischen Geräten und Personal

organisiert Familienaktionen während und nach der Krankheit:

- Erfüllung von Herzenswünschen
- Gestaltung von gemeinsamen Aktivitäten wie Familienwochenende, Ausflüge u.a.
- Hilfestellung für betroffene Eltern

begleitet in der Sterbephase

- Hilfe bei der häuslichen Versorgung
- psychologische Betreuung
- Hilfe für trauernde Familien

Der VKKK lebt vom Engagement und Ehrenamt!

Wesentlicher Baustein des Vereins ist das Elternhaus. Dieses befand sich rund 15 Jahre neben der Hedwigsklinik. Im Jahr 2010 wurde das neue Elternhaus nur wenige Schritte entfernt von KUNO, der neuen Kinder-Uni-Klinik-Ostbayern, erbaut. Der Verein trägt die Bau- und Unterhaltskosten.



Unser Büro befindet sich im VKKK Elternhaus

Franz-Josef-Strauß-Allee 17
93053 Regensburg

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag, von 8 - 13 Uhr
nach Vereinbarung auch nachmittags

Telefon: 09 41 / 29 90 75
Telefax: 09 41 / 29 90 76

www.vkkk-ostbayern.de
Email: info@vkkk-ostbayern.de

In eigener Sache

Wir bedanken uns für Ihre Spenden, die den Bau des Elternhauses möglich gemacht haben. Auch weiterhin sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Bitte spenden Sie für den Betrieb und Erhalt des VKKK- Elternhauses.

Jährlich werden weitere Projekte aufgenommen und umgesetzt. Für die Finanzierung all unserer Aktivitäten sind wir ausschließlich auf Spenden angewiesen. Viele Aufgaben müssen neu oder weiter finanziert werden. Dafür brauchen wir Mitstreiter, die unsere Anstrengungen unterstützen.

Wenn Sie unsere Arbeit zum Wohle krebserkrankter Kinder und ihrer Familien unterstützen möchten, können Sie dies auf vielfältige Weise tun:

Unser Infomaterial **weitergeben**, Straßen- und Dorffeste, Bazare, Weihnachtsmärkte usw. **zugunsten des VKKK** in ihren Heimatgemeinden abhalten (Material und Hilfe bei der Organisation kommen gerne von uns!) und natürlich durch Ihre **Spende** oder Ihren **Mitgliedsbeitrag!**

Unsere Bankverbindungen:

Sparkasse Regensburg
IBAN: DE 49 7505 0000 0051 1046 36
BIC: BYLADEM1RBG

Volksbank/Raiffeisenbank
IBAN: DE59 7509 0000 0000 0500 40
BIC: GENODEF1R01



gegründet am 12. Januar 1989
von Fritz Anetzeder und neun engagierten
Bürgern in Lappersdorf

VKKK Ehrenvorsitzender: Prof. Dr. med. F.-J. Helmig

Vom Hauptbahnhof erreichen Sie uns mit dem RVV, Linie 6 und 19

Anfahrtsskizze zum VKKK Elternhaus neben der Kinder-Uni-Klinik





Bild: Matthias M. Fischer

Das Promi-Fußballturnier für krebskranke Kinder

mit TV-Promis, Sportprofis & Hobbykickern

Samstag, 8. Juli 2023 • Sportanlage der Uni Regensburg
Am Biopark 12, 93053 Regensburg

Anstoß 9.00 Uhr,
Finalspiele ab 13.30 Uhr
Eintritt frei

Organisation: VKKK Ostbayern e.V.
zusammen mit Marcus Mittermeier,
Markus Liebezeit und Lisa Damrau

www.vkkk-ostbayern.de

Ein Familien-Event mit
Kinder-Aktionen und
reichlich guter Verpflegung

